

# Allgemeine Geschäftsbedingungen - v4

esta

05-02-2021

## Inhaltsverzeichnis

- Artikel 1- Definitionen
- Artikel 2- Identität des Unternehmers
- Artikel 3- Anwendbarkeit
- Artikel 4- Das Angebot
- Artikel 5- Die Vereinbarung
- Artikel 6- Widerrufsrecht
- Artikel 7- Kosten im Falle eines Widerrufs
- Artikel 8- Ausschluss des Widerrufsrechts
- Artikel 9- Der Preis
- Artikel 10- Konformität und Garantie
- Artikel 11- Lieferung und Ausführung
- Artikel 12- Duration-Transaktionen: teuer, Kündigung und Verlängerung
- Artikel 13- Bezahlung
- Artikel 14- Beschwerdeverfahren
- Artikel 15- Streitigkeiten
- Artikel 16- Zusätzliche oder abweichende Bestimmungen
- Artikel 17- Klarna Datenschutzerklärung

## Artikel 1 - Definitionen

In diesen Geschäftsbedingungen gelten folgende Definitionen:

1. Wartezeit: die Frist, innerhalb derer der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen kann.
2. Verbraucher: die natürliche Person, die keinen Beruf ausübt und mit dem Unternehmer einen Fernabsatzvertrag abschließt;
3. Tag: Kalendertag;
4. Dauer Transaktion: ein Fernabsatzabkommen in Bezug auf eine Reihe von Produkten und/oder Dienstleistungen, deren Liefer- und/oder Abnahmeverpflichtung sich über die Zeit verteilt;
5. Nachhaltiger Datenträger: alle Mittel, die es dem Verbraucher oder Gewerbetreibenden ermöglichen, Informationen, die an ihn persönlich gerichtet sind, so zu speichern, dass die gespeicherten Informationen künftig abgerufen und unverändert wiedergegeben werden können;
6. Widerrufsrecht: die Möglichkeit für den Verbraucher, den Fernabsatzvertrag innerhalb der Widerrufsfrist zu kündigen;
7. Beispielformular: das vom Unternehmer zur Verfügung gestellte Muster- Widerrufsformular, das ein Verbraucher ausfüllen kann, wenn er sein Widerrufsrecht ausüben möchte;
8. Unternehmer: die natürliche oder juristische Person, die Verbrauchern Produkte und/oder Dienstleistungen auf Distanz anbietet;
9. Entfernungsabkommen: eine Vereinbarung, wonach im Rahmen eines vom Unternehmer organisierten Systems für den Fernabsatz von Produkten und/oder Dienstleistungen bis einschließlich des Abschlusses der Vereinbarung ausschließlich eine oder mehrere Techniken für die Fernkommunikation verwendet werden;
10. Technologie für die Fernkommunikation: bedeutet, dass zum Abschluss eines Vertrags verwendet werden kann, ohne dass sich Verbraucher und Unternehmer zur selben Zeit am selben Ort befinden;
11. Geschäftsbedingungen: die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Unternehmers.

## Artikel 2 - Identität des Unternehmers

Name: Esther Mulder - Fashionesta  
Geschäftsadresse: Munsterheerd  
9736 GK in Groningen  
Telefonnummer: +31 06-11717300  
E-Mail-Adresse: fashionesta@ziggo.nl  
Nummer der Handelskammer: 74083171  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: NL001435689B48

## Artikel 3 - Anwendbarkeit

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jedes Angebot des Unternehmers und für jeden Abschluss Fernabsatzvereinbarung und Bestellungen zwischen Unternehmer und Verbraucher.
2. Vor Abschluss des Fernabsatzvertrages wird der Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen an gesendet dem Verbraucher zugänglich gemacht werden. Wenn dies nicht zumutbar ist, für dem Fernabsatz Wird geschlossen, wird darauf hingewiesen, dass die Allgemeinen Geschäftsbedingungen vom Unternehmer eingesehen werden können und auf Anfrage erhältlich sind vom Verbraucher so schnell wie möglich kostenlos.
3. Kommt der Fernabsatzvertrag elektronisch zustande, wird abweichend vom vorherigen Absatz und für dem Ist ein Fernabsatzvertrag geschlossen, so wird der Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen elektronisch an die dem Verbraucher so zugänglich gemacht werden, dass es ihm vom Verbraucher leicht gemacht wird kann auf einem dauerhaften Datenträger gespeichert werden, Wenn dies nicht zumutbar ist, kann der Wenn ein Fernabsatzvertrag geschlossen wurde, geben Sie bitte an, wo sich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf elektronischem Wege befinden genommen werden können und dass sie auf Wunsch des Verbrauchers elektronisch oder auf andere Weise versandt werden wird kostenlos zugesandt.
4. Für den Fall, dass zusätzlich zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen spezifische Produkt- oder Servicebedingungen von gelten die Absätze 2 und 3 entsprechend und der Verbraucher kann im Falle von entgegenstehende allgemeine geschäftsbedingungen berufen sich stets auf die für ihn günstigste bestimmung.
5. Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu irgendeinem Zeitpunkt ganz oder teilweise unwirksam sein oder zerstört wird, bleiben die Vereinbarung und diese Bedingungen für den Rest

und die gültig Bestimmung wird in gegenseitigem Einvernehmen unverzüglich durch eine Bestimmung ersetzt, die den Geltungsbereich des Originals hat so weit wie möglich genähert.

6. Situationen, die in diesen Geschäftsbedingungen nicht geregelt sind, müssen "im Geiste" dieser bewertet werden Geschäftsbedingungen.

7. Unsicherheiten bezüglich der Erklärung oder des Inhalts einer oder mehrerer Bestimmungen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen müssen erklärt werden werden "im Geiste" dieser Geschäftsbedingungen .

#### Artikel 4 - Das Angebot

1. Sofern ein Angebot eine begrenzte Laufzeit hat oder an Bedingungen geknüpft ist, wird dies in der AGB ausdrücklich im Angebot angegeben.

2. Das Angebot ist freibleibend. Der Unternehmer ist berechtigt, das Angebot zu ändern und anzupassen.

3. Das Angebot enthält eine vollständige und genaue Beschreibung der angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen. Die Beschreibung ist ausreichend detailliert, um eine ordnungsgemäße Bewertung des Angebots durch den Verbraucher zu ermöglichen zu machen. Wenn der unternehmer Bilder verwendet, sind diese eine wahre Darstellung der angebotene Produkte und/oder Dienstleistungen Offensichtliche Fehler oder Irrtümer im Angebot sind verbindlich kein Unternehmer.

4. Alle Bilder, Spezifikationen, Daten im Angebot sind indikativ und können keine Ursache sein Entschädigung oder Beedigung des Vertragers.

5. Produktbilder sind eine echte Repräsentation der angebotenen Produkte. Unternehmer können Es kann nicht garantiert werden, dass die angezeigten Farben genau mit den tatsächlichen Farben der Produkte übereinstimmen.

6. Jedes Angebot enthält solche Informationen, dass dem Verbraucher klar ist, welche Rechte und Pflichten dies sind mit der Annahme des Angebotes verbunden. Dies betrifft insbesondere:

\* der Preis einschließlich Steuern;

\* die möglichen Versandkosten;

\* die Art und Weise, in der die Vereinbarung geschlossen wird und welche Maßnahmen hierfür erforderlich sind;

\* Ob das Widerrufsrecht anwendbar ist oder nicht;

\* die Art der Zahlung, Lieferung und Durchführung des Vertrags;

\* die Frist für die Annahme des Angebots oder die Frist, innerhalb der Unternehmer den Preis festlegt Garantien;

\* die Höhe des Tarifs für die Fernkommunikation, wenn die Kosten für die Nutzung der Technologie für Fernkommunikation wird auf einer anderen Basis berechnet als der reguläre Grundtarif für die verwendetes Kommunikationswerkzeug;

\* ob der Vertrag nach seinem Abschluss archiviert wird und wenn ja, wie dies für den Verbraucher sien wird kann konsultiert werden;

\* die Art und Weise, in der Verbraucher vor Abschluss des Vertrags die von ihm im Rahmen des Vertrags übermittelten Informationen erhält kann die in der Vereinbarung enthaltenen Informationen überprüfen und auf Wunsch wiederherstellen;

\* alle anderen Sprachen, in denen zusätzlich zu Niederländisch das Abkommen geschlossen werden kann;

\* die Verhaltenskodizes, in denen sich der Unternehmer geäußert hat, und die Art und Weise, in der Verbraucher diese anwendet kann Verhaltenskodizes elektronisch einsehen;

\* die Mindestlaufzeit des Fernabsatzvertrages im Falle eines Dauergeschäfts;

\* verfügbare Größen, Farben, Materialarten.

#### Artikel 5 - Die Vereinbarung

1. Der Vertrag unterliegt den Bestimmungen des Absatzes 4, der zum Zeitpunkt der Annahme geschlossen wurde der Verbraucher des Angebots und die entsprechenden Bedingungen erfüllen.

2. Hat der Verbraucher das Angebot elektronisch angenommen, bestätigt der Unternehmer dies unverzüglich elektronischer Eingang der Annahme des Angebots. Solange der Eingang dieser Annahme nicht erfolgt ist Wurde vom Unternehmer bestätigt, kann der Verbraucher den Vertrag kündigen.

3. Wird der Vertrag elektronisch geschlossen, findet der Unternehmer entsprechende technische und organisatorische Möglichkeiten Maßnahmen zur Sicherung der elektronischen Datenübertragung und er sorgt für eine sichere Webumgebung. Wenn Der Verbraucher kan elektronisch bezahlen, der Unternehmer ergreift entsprechende Sicherheitsmaßnahmen.

4. Der Unternehmer kann - im Rahmen des Gesetzes - sich oder den Verbraucher informieren Zahlungsverpflichtung en sowie alle Fakten und Faktoren, die für eine verantwortliche Person wichtig sind Abschluss des Fernabsatzabkommens. Wenn der Unternehmer auf der Grundlage dieser Untersuchung gute Gründe dafür hat Wenn er nicht in den Vertrag eintritt, ist er berechtigt, eine Bestellung oder Aufforderung abzulehnen oder an die Sonderbedingungen umsetzen.

5. Der Unternehmer wird dem Verbraucher das Produkt oder die Dienstleistung mit den folgenden Informationen in schriftlicher Form oder auf solche Weise zur Verfügung stellen in der Erwägung, dass es für den Verbraucher auf einem dauerhaften Datenträger zugänglich aufbewahrt werden kann, senden:

a. die Besuchsadresse der Niederlassung des Unternehmers, an die sich der Verbraucher mit Beschwerden wenden kann;

b. die Bedingungen, unter denen und auf welche Weise der Verbraucher das Widerrufsrecht ausüben kann eine klare Erklärung zum Ausschluss des Widerrufsrechts;

c. im Falle eines verlängerten Geschäfts gilt die Bestimmung im vorherigen Absatz nur für die erste Lieferung.

d. Jeder Vertrag wird unter den aufschiebenden Bedingungen einer ausreichenden Verfügbarkeit von abgeschlossen die entsprechenden Produkte.

#### Artikel 6 - Widerrufsrecht

Bei Lieferung der Produkte:

1. Der Verbraucher hat beim Kauf von Produkten die Möglichkeit, den Vertrag ohne Angabe von Gründen zu kündigen 14 Tage auflösen. Diese Bedenkzeit beginnt am Tag nach Eingang der Ware bei der Verbraucher oder ein zuvor vom Verbraucher benannter und dem Unternehmer mitgeteilter Verbraucher Vertreter.

2. Während der Widerrufsrecht wird der Verbraucher das Produkt und die Verpackung sorgfältig behandeln. Er wird das Produkt sein Packen Sie es nur aus oder verwenden Sie es nur in dem Umfang, der erforderlich ist, um beurteilen

zu können, ob er das Produkt verwenden möchte beibehalten. Wenn er von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, wird er das Produkt mit allem mitgelieferten Zubehör versehen und - soweit dies nach vernünftigem Ermessen möglich ist - im Originalzustand und in der Verpackung gemäß den Bestimmungen des Vertrags an den Unternehmer zurücksenden. Der Unternehmer gab vernünftige und klare Anweisungen.

3. Wenn der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen möchte ist er, verpflichtet, dies innerhalb von 14 Tagen nach dem Widerrufsrecht zu tun Erhalt der Ware, um den Unternehmer bekannt zu machen. Der Verbraucher muss dies mitteilen unter Verwendung des Modellformulars. Nachdem der Verbraucher angegeben hat, dass er von seinem Gebrauch Gebrauch machen möchte Widerrufsrecht hat der Kunde die Ware innerhalb von 14 Tagen zurückzugeben. Der Verbraucher muss nachweisen, dass der gelieferte Ware wird rechtzeitig zurückgesandt, zum Beispiel mittels Versandnachweis.

4. Hat der Kunde nach Ablauf der in den Absätzen 2 und 3 genannten Fristen nicht angegeben, dass er nutzen möchte von seinem Widerrufsrecht resp. Das Produkt wurde nicht an den Unternehmer zurückgesandt, der Kauf ist eine Tatsache.

-Bei der Erbringung von Dienstleistungen:

5. Der Verbraucher hat bei Leistungserbringung die Möglichkeit, den Vertrag ohne Angabe von Gründen zu kündigen Sie müssen mindestens 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses aufgelöst werden.

6. Um von seinem Widerrufsrecht Gebrauch zu machen, konzentriert sich der Verbraucher auf die vom Gewerbetreibenden bereitgestellten Informationen angemessene und klare Anweisungen in Bezug auf das Angebot und/oder spätestens bei Lieferung.

Artikel 7 - Kosten im Falle eines Widerrufs

1. Wenn der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht, fallen höchstens die Kosten der Rücksendung an seine Rechnung.

2. Wenn der Verbraucher einen Betrag gezahlt hat, wird der Unternehmer diesen Betrag so bald wie möglich, spätestens jedoch in Rechnung stellen. Rückerstattung innerhalb von 14 Tagen nach Stornierung. Voraussetzung ist, dass das Produkt bereits zurückerhalten wurde kann vom Online-Händler eingereicht werden oder ein endgültiger Nachweis der vollständigen Rücksendung. Rückerstattung wird unter Verwendung der vom Verbraucher verwendeten Zahlungsmethode erfolgen, es sei denn, der Verbraucher hat ausdrücklich darauf hingewiesen Erlaubnis für eine andere Zahlungsmethode.

3. Der Verbraucher haftet für Schäden am Produkt, die durch unsachgemäße Behandlung durch den Verbraucher selbst entstanden sind für eine etwaige Wertminderung des Produktes.

4. Der Verbraucher kann nicht für eine Wertminderung des Produkts haftbar gemacht werden, wenn die Unternehmer sind nicht alle gesetzlich vorgeschriebenen Auskünfte über das Widerrufsrecht erteilt worden, dies muss getan werden vor Abschluss des Kaufvertragers.

Artikel 8 - Ausschluss des Widerrufsrecht

1. Der Unternehmer kann das Widerrufsrecht des Verbrauchers für die in den Absätzen 2 und 3 beschriebenen Produkte ausschließen. Der Ausschluss des Widerrufsrecht gilt nur, wenn der Unternehmer das Angebot zumindest rechtzeitig deutlich macht vor dem Abschluss der Vereinbarung.

2. Der Ausschluss des Widerrufsrecht ist nur für Produkte möglich;

a. die vom Unternehmer gemäß den Angaben des Verbrauchers festgelegt wurden;

b. das sind eindeutig persönlicher Natur;

c. das kann aufgrund ihrer Natur nicht zurückgegeben werden;

d. das kann schnell verderben oder altern;

e. deren Preis von Schwankungen des Finanzmarktes abhängt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat;

f. für einzelne Zeitungen und Zeitschriften;

g. für Audio- und Videoaufzeichnungen und Computersoftware, deren Siegel der Verbraucher gebrochen hat;

h. für hygienische Produkte, bei denen der Verbraucher das Siegel gebrochen hat.

3. Der Ausschluss des Widerrufsrecht ist nur für Leistungen möglich;

a. über die Unterbringung, Beförderung, Verpflegung von Gästen oder Freizeitaktivitäten, die zu einem bestimmten Zeitpunkt oder während eines bestimmten Zeitraums durchgeführt werden sollen bestimmter Zeitraum;

b. deren Lieferung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers begonnen hat, bevor die Widerrufsfrist abgelaufen ist;

c. in Bezug auf Wetten und Lotterien.

Artikel 9 - Der Preis

1. Während der im Angebot angegebenen Gültigkeitsdauer gelten die Preise der angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen nicht erhöht, vorbehaltlich Preisänderungen aufgrund von Änderungen der Mehrwertsteuersätze.

2. Entgegen dem vorstehenden Absatz kann der Unternehmer Produkte oder Dienstleistungen anbieten, deren Preise freibleibend sind Angebot von Schwankungen am Finanzmarkt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, mit variablen Preisen. Dieser Zusammenhang mit Schwankungen und die Tatsache, dass etwaige Preise Richtpreise sind, sind im Angebot enthalten angegeben.

3. Preiserhöhungen innerhalb von 3 Monaten nach Vertragsschluss sind nur zulässig, wenn dies der Fall ist sind das Ergebnis gesetzlicher Vorschriften oder Bestimmungen.

4. Preiserhöhungen ab 3 Monaten nach Vertragsschluss sind nur zulässig, wenn die Unternehmer hat dies festgelegt und:

a. diese ergeben sich aus gesetzlichen Vorschriften oder Bestimmungen; oder

b. der Verbraucher hat das Recht, den Vertrag mit Wirkung ab dem Tag zu kündigen, an dem die Preiserhöhungen erfolgt geht.

5. Die im Leistungsspektrum angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

6. Alle Preise unterliegen Druck- und Tippfehlern. Für die Folgen von Druck- und Satzfehlern Nr Haftung übernommen. Bei Druck- und Tippfehlern ist der Unternehmer nicht verpflichtet, das Produkt entsprechend der falschen zu Preis zu liefern.

Artikel 10 - Konformität und Garantie

1. Der Unternehmer garantiert, dass die Produkte und/oder Dienstleistungen der Vereinbarung entsprechen, die im Angebot enthalten ist Spezifikationen angegeben, die angemessenen Anforderungen an Zuverlässigkeit und/oder Verwendbarkeit und das Datum der Vertragsabschluss bestehende gesetzliche Bestimmungen und/oder behördliche Vorschriften. Wenn vereinbart, garantiert der Unternehmer auch, dass das Produkt für einen anderen als den normalen Gebrauch geeignet ist.
2. Eine Garantie des Unternehmers, Herstellers oder Importeurs berührt nicht die gesetzlichen Rechte und behauptet, der Verbraucher könne sich auf der Grundlage des Vertrages gegen den Unternehmer behaupten.
3. Etwaige Mängel oder fehlerhaft gelieferte Produkte sind dem Unternehmer innerhalb von 4 Wochen nach Lieferung anzuzeigen schriftlich benachrichtigt werden. Die Rücksendung der Produkte muss in der Originalverpackung und in neuer Zustand.
4. Die Gewährleistungsfrist des Unternehmers entspricht der Werksgarantiezeit. Der Unternehmer ist es jedoch auch niemals verantwortlich für die ultimative Eignung der Produkte für jede einzelne Anwendung durch die Verbraucher, noch für Ratschläge in Bezug auf die Verwendung oder Anwendung der Produkte.
5. Die Garantie gilt nicht, wenn:
  - \* Der Verbraucher hat die gelieferten Produkte selbst repariert und/oder modifizieren lassen oder durch Dritte reparieren lassen und/oder Bearbeiten;
  - \* Die gelieferten Produkte sind anormalen Umständen ausgesetzt oder auf andere Weise nachlässig geworden behandelt wurden oder im Widerspruch zu den Anweisungen des Unternehmers stehen und/oder auf der Verpackung behandelt wurden;
  - \* Die Mängel sind ganz oder teilweise auf Vorschriften zurückzuführen, die die Regierung erlassen hat oder erlassen wird in Bezug auf die Art oder Qualität der verwendeten Materialien.

#### Artikel 11 - Lieferung und Ausführung

1. Der Unternehmer wird bei der Lieferung und bei der Ausführung große Sorgfalt walten. Bestellungen von Produkten und bei der Bewertung von Anträgen auf Erbringung von Dienstleistungen.
2. Der Ort der Lieferung ist die Adresse, die der Verbraucher dem Unternehmen bekannt gegeben hat.
3. Unter Berücksichtigung dessen, was in Absatz 4 dieses Artikels erwähnt wird, wird das Unternehmen angenommene Aufträge bestellen spätestens innerhalb von 30 Tagen, es sei denn, der Verbraucher hat einer längeren Lieferung. Verzögert sich die Lieferung oder wird eine Bestellung nicht oder nur teilweise Kann durchgeführt werden, erhält der Verbraucher es spätestens 30 Tage nach der Bestellung Nachricht. In diesem Fall hat der Verbraucher das Recht, den Vertrag kostenlos zu kündigen. Der Verbraucher keinen Anspruch auf Entschädigung hat.
4. Alle Lieferbedingungen sind indikativ. Der Verbraucher kann aus solchen Fristen keine Rechte ableiten.
5. Im Falle einer Auflösung gemäß Absatz 3 dieses Artikels zahlt der Händler den vom Verbraucher So schnell wie möglich, spätestens jedoch 14 Tage nach der Auflösung zurückzahlen.
6. Erweist sich die Lieferung eines bestellten Produkts als unmöglich, wird sich der Unternehmer bemühen, Ersatzelement. Spätestens dann erfolgt die Lieferung in klarer und verständlicher Weise, gemeldet, dass ein Ersatzartikel geliefert wird. Bei Ersatzartikeln kann das Widerrufsrecht nicht ausgeschlossen. Die Kosten für jede Rücksendung trägt der Unternehmer.
7. Das Risiko von Beschädigungen und/oder Verlusten von Produkten liegt bis zum Zeitpunkt der Lieferung beim Unternehmer an den Verbraucher oder an einen Vertreter, der benannt und dem Unternehmer bekannt gegeben wurde, es sei denn, ausdrücklich anders vereinbart.

#### Artikel 12 - Duration-Transaktionen: Teuer, Kündigung und Verlängerung

1. Der Verbraucher kann einen auf unbestimmte Zeit geschlossenen Vertag abschließen, der sich auf die reguläre Lieferung erstreckt von Produkten (einschließlich elektrische Geräte) oder Dienstleistungen jederzeit unter Beachtung dieser Bedingungen kündigen vereinbarte Stornierungsbedingungen und eine Kündigungsfrist von höchstens einem Monat.
2. Der Verbraucher kann für einen bestimmten Zeitraum einen Vertag abschließen, der sich auf die Erstattung des Kaufpreises erstreckt Produkte (einschließlich elektrische Geräte) von Dienstleistungen, zu jeder Zeit gegen Ende der angegebenen Dauer Kündigung mit Zustimmung der vereinbarten Kündigungsregeln und einer Kündigungsfrist von höchstens einem Monat.
3. Der Verbraucher kann die in den Absätzen genannten Vereinbarungen: \* jederzeit Kündigen und nicht auf eine Kündigung zu einem bestimmten Zeitpunkt oder in einem bestimmten Zeitraum beschränkt sein; \* Kündigen Sie mindestens auf die gleiche Weise, wie Sie von ihm eingegeben wurden; \* Kündigen Sie immer mit der gleichen Kündigungsfrist, die der Unternehmer für sich festgelegt hat.
- Verlängerung
4. Ein befristeter Vertag, der die regelmäßige Lieferung von Produkten (Elektrizität umfasst enthalten) oder Dienstleistungen, dürfen nicht stillschweigend erneuert oder erneuert werden für eine bestimmte Dauer.
5. Abweichend vom vorherigen Absatz kann ein Vertag für einen bestimmten Zeitraum geschlossen werden, der sich auf den Erfüllten erstreckt Die Zustellung von Tages-, Nachrichten- und Wochenzeitungen wird stillschweigend um eine bestimmte Dauer von bis zu drei Monate verlängert, wenn der Verbraucher diese erweiterte Vereinbarung mit a Kündigung kann Kündigungsfrist von höchstens einem Monat.
6. Ein Vertrag wurde für einen bestimmten Zeitraum geschlossen und erstreckt sich auf die Rückerstattung der Lieferung von Produkten von Dien, darf die ganze Zeit auf unbestimmte Zeit verweilen, wenn Der Verbraucher zu jeder Zeit erlaubt ist mit einer Kündigungsfrist von höchstens drei Monaten Kündigen Wenn die Vereinbarung zuschlagt, töten Sie sie regelmäßig, liefern Sie jedoch einmal im Monat, die Nachrichten und Informationen Zeitschriften und Magazine.
7. Ein befristeter Vertag für die die regelmäßige Zustellung von Tages-, Nachrichten- und Wochenzeitungen sowie für Bekanntschaften Zeitschriften (Probe- oder Einführungsabonnement) werden nicht stillschweigend fortgesetzt und enden automatisch nach Ablauf der Probezeit oder Einführungsphase.

-teuer

8. Wenn ein Vertag eine Laufzeit von mehr als einem Jahr hat, kann der Verbraucher den Vertrag schließlich

überhaupt noch den Vertrag mit einer Kündigungsfrist von höchstens einem Monat kündigen, es sei denn, dies steht im Widerspruch zu Angemessenheit und Fairness Stornierung vor Ablauf der vereinbarten Dauer.

#### Artikel 13 - Bezahlung

1. Sofern nicht anders vereinbart, sind die vom Verbraucher geschuldeten Beträge zu zahlen innerhalb von 7 Arbeitstagen nach Beginn der Bedenkzeit gemäß Artikel 6 Absatz 1. Im Falle einer Vereinbarung Zur Erbringung einer Dienstleistung beginnt diese Frist, nachdem der Verbraucher die Bestätigung des Vertrages erhalten hat erhalten.
2. Der Verbraucher ist verpflichtet, Ungenauigkeiten in den angegebenen Zahlungsdaten unverzüglich zu melden Unternehmer.
3. Bei einem Verzug des Verbrauchers hat der Unternehmer das Recht, unter Vorbehalt der gesetzlichen Beschränkungen dem Verbraucher im Voraus bekannt gegebene angemessene Kosten in Rechnung stellen.

#### Artikel 14 - Beschwerdeverfahren

1. Der Unternehmer hat eine gut publizierte Beschwerde und geht mit Beschwerden um in Übereinstimmung mit diesem Beschwerdeverfahren.
2. Beschwerden über die Umsetzung der Vereinbarung müssen innerhalb von 7 Tagen vollständig und klar beschrieben werden dem Unternehmer vorgelegt, nachdem der Verbraucher die Mängel festgestellt hat.
3. An den Unternehmer gerichtete Reklamationen werden innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum von gezahlt Quittung beantwortet. Wenn eine Reklamation eine absehbar längere Bearbeitungszeit erfordert, wird der Unternehmer antwortete innerhalb der Frist von 14 Tagen mit einer Empfangsbestätigung und einer Angabe, wann der Verbraucher erwarte eine detailliertere Antwort.
4. Kann die Beschwerde nicht im gegenseitigen Einvernehmen beigelegt werden, so liegt ein Streit vor, der die Gefahr birgt Streitbeilegung.
5. Bei Reklamationen muss sich der Verbraucher zunächst an den Unternehmer wenden. Wenn der Webshop mit angegliedert ist Die WebwinkelKeur Foundation und Beschwerden, die nicht im gegenseitigen Einvernehmen gelöst werden können, dienen dem Verbraucher sich an Stichting WebwinkelKeur ([www.webwinkelkeur.nl](http://www.webwinkelkeur.nl)) zu wenden, die kostenlos vermittelt. Überprüfen Sie, ob diese Webwinkel hat eine aktuelle Mitgliedschaft über <https://www.webwinkelkeur.nl/leden.nl/>. Wenn noch nicht einer Lösung hat der Verbraucher die Möglichkeit, seine Beschwerde von der Stiftung bearbeiten zu lassen WebwinkelKeur zum unabhängigen Streitbeilegungsausschuss ernannt, dessen Entscheidung bindend ist und beides Unternehmer und Verbraucher stimmen dieser verbindlichen Entscheidung zu. Um einen Streit dazu einzureichen Streitbeilegungsausschuss sind Kosten, die der Verbraucher an die betroffene Person zahlen muss Ausschuss. Beschwerden können auch über die europäische ODR Plattform (<http://ec.europa.eu/odr>) gemeldet werden.
6. Eine Reklamation setzt die Pflichten des Unternehmers nicht außer Kraft, es sei denn, der Unternehmer gibt schriftlich etwas anderes an.
7. Wird eine Beschwerde vom Unternehmer für gerechtfertigt befunden, wählt der Unternehmer die eine oder die gelieferte Produkte kostenlos ersetzen oder reparieren.

#### Artikel 15 - Streitigkeiten

1. Bei Vereinbarungen zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher, für die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ausschließliche niederländisches Recht. Auch wenn der Verbraucher im Ausland lebt.
- 2 Das Wiener Kaufverhalten gilt nicht.

#### Artikel 16 - Zusätzliche oder abweichende Bestimmungen

Zusätzliche oder abweichende Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen dürfen nicht zu Lasten des Verbrauchers gehen und müssen schriftlich oder so festgehalten werden, dass sie vom Verbraucher auf einem dauerhaften Datenträger zugänglich gespeichert werden können

#### Artikel 17 - Klarna Datenschutzerklärung

-Verwenden Sie diesen Link, um die Klarna-Bedingungen zu lesen:  
[https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/legal/terms/0/de\\_de/privacy](https://cdn.klarna.com/1.0/shared/content/legal/terms/0/de_de/privacy)